



universität  
wien

Institut für  
Rechtsphilosophie,  
Religions- und Kulturrecht

Einladung  
zum Symposium  
**Dimensionen der  
Menschenwürde**

Zu Ehren von  
Gerhard Luf

**Impressum**

Bildquellen: J. Wallner; Universität Wien  
Konzept: E. Holzleithner, S. Hammer, J. Wallner  
Gestaltung: J. Wallner  
Schenkenstraße 8-10/2/4, 1010 Wien  
[www.rechtsphilosophie.at](http://www.rechtsphilosophie.at)



»Die Würde des Menschen ist unantastbar.  
Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung  
aller staatlichen Gewalt.«

Art. 1 Abs. 1 Deutsches Grundgesetz

## Dimensionen der Menschenwürde

Ein Symposium  
zu Ehren von  
Gerhard Luf

Die Rolle der Menschenwürde in Recht und Politik bildet einen zentralen Bezugspunkt im vielfältigen akademischen Wirken von Gerhard Luf. Aus Anlass seines 65. Geburtstags soll dies in einem Symposium gewürdigt werden, wobei aktuelle Problemfelder der Menschenwürdediskussion von namhaften Vertretern der Rechtsphilosophie und politischen Philosophie ausgeleuchtet werden.

**Freitag, 17. Oktober 2008**

Dachgeschoß des Juridicum  
Schottenbastei 10-16  
1010 Wien

Um Antwort wird gebeten:  
Tel. +43-1-4277-35801

brigitte.leopold-slezak@univie.ac.at



Gerhard Luf, geb. 17. Oktober 1943 in Wien, Vater von vier Kindern. 1962-66 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien, ab 1967 Assistent am Institut für Kirchenrecht, 1978 Habilitation aus Rechtsphilosophie und Kirchenrecht, 1984 Vorstand des neu gegründeten Instituts für Rechtsphilosophie und Rechtstheorie, 1990 Ordentlicher Universitätsprofessor. Mitglied u.a. der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Bioethikkommission beim Bundeskanzleramt.

**Freitag, 17. Oktober 2008** **Programm**

Dachgeschoß des Juridicum  
Schottenbastei 10-16  
1010 Wien

14.00 Uhr **Begrüßung**  
Heinz Mayer  
Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Richard Potz  
Leiter des Instituts für Rechtsphilosophie,  
Religions- und Kulturrecht

### Moderation

Stefan Hammer, Elisabeth Holzleithner,  
Eva Maria Maier, Christian M. Stadler

14.30 Uhr **Das Absolute in der Menschenwürde**  
Rainer Zaczyk, Bonn

15.30 Uhr **Menschenwürde und Folterverbot**  
Heiner Bielefeldt, Berlin

16.30 Uhr Kaffeepause

17.00 Uhr **Der aufrechte Gang: Menschenwürde  
in der global verwalteten Welt**  
Alexander Somek, Iowa

18.00 Uhr **Laudatio**  
Peter Böhm

### Buchpräsentation

Gerhard Luf, Freiheit als Rechtsprinzip. Aufsätze  
zur Rechtsphilosophie, herausgegeben von  
Elisabeth Holzleithner und Alexander Somek,  
Wien: facultas 2008

Anschließend Kleiner Empfang